



Weitere Informationen zur Förderkoordination

Unser Verständnis von Förderung

Ein abgestimmtes und passendes Förderkonzept sollte immer die jeweiligen Bedürfnisse der Kinder in den Vordergrund stellen. Gleichzeitig beeinflussen äußere Gegebenheiten wie Schulgesetze, Richtlinien und Rahmenpläne ein Förderkonzept. Die Bedürfnisse wie auch die Rahmenbedingungen bleiben nicht konstant, sondern unterliegen einem steten Wandel.



Förderkoordinatorin
Esther Fiedler

Demzufolge gilt es, die Rahmenbedingungen regelmäßig mit Blick auf die Möglichkeiten und Wege des Förderns und Forderns zu evaluieren und unser „Integriertes schulspezifisches Förderkonzept“ stets kleineren wie auch größeren Anpassungen zu unterziehen. Nur so können wir diesen vielseitigen Anforderungen immer wieder gerecht werden.

Förderung bezieht sich einerseits auf den „Weg des Forderns“, um eine bestmögliche Entwicklung der Leistungspotenziale aller Schülerinnen und Schüler zu schaffen. Andererseits zielt Förderung darauf ab, Lernversagen zu verhindern und zu Lernerfolgen zu führen. Bei beiden Ansätzen darauf an, dass die individuellen Förderbedürfnisse eines Kindes erkannt und mögliche Förderungen immer auf seine spezielle Situation abgestimmt werden.

Förderung ist ein grundlegender pädagogischer Auftrag der Schule. Individuelle Schwierigkeiten wie auch „besondere“ Herausforderungen treten bei Schülerinnen und Schülern meist in ähnlicher Weise auf, so dass Gruppierungen nach bestimmten Formen des Förderunterrichts vorgenommen werden können.

Über den individualisierten Unterricht hinaus kann ein Angebotsspektrum mit speziell geplantem Förderunterricht in Form von additiven Förder- und Forderkursen „eingrichtet“ werden. Dieser Förderunterricht hebt sich vom Regelunterricht durch ein „Mehr“ an Zuwendung und Zeit ab, um Defizite auf unterschiedlichen Stufen und Ebenen aufarbeiten bzw. um sich Herausforderungen stellen zu können.

Als teilgebundene Ganztagschule ist es möglich, an den gebundenen Tagen (Dienstag und Donnerstag) bereits vor dem verbindlichen Unterrichtsbeginn von 8.00 bis 8.45 Uhr ein solches Angebot fest zu etablieren. Um eine angemessene Förderung zu gewährleisten, haben wir uns als Schule dazu entschieden, dass die Kurse nur von Lehrkräften unserer Schule erteilt werden.



Unsere Förder- und Forderkurse

Schülerinnen und Schüler mit Lese- und/oder Rechtschreibproblemen sowie Kinder mit Deutsch als Zweitsprache, erhalten von uns entsprechende Förderangebote. Ebenso werden Kinder mit Teilleistungsschwächen in Mathematik bereits ab Jahrgang 2 gefördert.

Zusätzlich bieten wir motorisch auffälligen Schülerinnen und Schülern während ihres Besuchs der dritten Klasse für das erste Schulhalbjahr einen kostenlosen Kurs im Bereich der Psychomotorik an. Genauso erhalten Kinder aus der Vorschule für einen längeren Zeitraum im zweiten Schulhalbjahr das Angebot, ihre motorischen sowie sensomotorischen Fähigkeiten auszubauen.

Neben den im Klassenverband bestehenden Angeboten für Kinder mit überdurchschnittlichen Begabungen sind wir regelmäßig bemüht – zusätzlich zum Klassenunterricht – Gelegenheit zu geben, sich in einer Schülergruppe mit ähnlichem Leistungsvermögen herausfordernden Aufgaben zu stellen:

- Im Sport erhalten talentierte Schülerinnen und Schüler, die an dem Basistest über motorische Fähigkeiten zum Ende des zweiten Schuljahres besonders erfolgreich abgeschnitten haben, zusätzlich die Möglichkeit, an einer in Zusammenarbeit mit dem Hamburger Sportbund eingerichteten „Talentgruppe“ bis zu zwei Jahre lang teilnehmen zu können.
- Zusätzlich finden bei uns regelmäßig Schülerwettbewerbe in einzelnen Bereichen statt.

Generell variiert das Angebot zum Fördern und Fordern und wird zu jedem neuen Schulhalbjahr dem Bedarf der Zielgruppen unter Berücksichtigung verschiedener Faktoren angepasst.

So kann man Kontakt zu mir aufnehmen

Bei Fragen oder persönlichen Anliegen können Sie jederzeit den Kontakt zu mir suchen. Hinterlassen Sie dafür eine Nachricht unter Angabe der eigenen Telefonnummer im Schulbüro. Ich werde mich daraufhin schnellstmöglich bei Ihnen melden.

Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit.
Esther Fiedler, Förderkoordinatorin